

# Fachtage »kulturelle Praxis«

## Online

### 04.03.2021



## Fachtage im Rahmen von SCHULE:KULTUR!

Die Fachtage sind praktische Workshopformate für das gesamte Kollegium. Sie richten sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Fächer sowie alle im Projekt beteiligten Kulturpartner.

Der Schwerpunkt der Fachtage liegt immer auf dem eigenen (künstlerischen) Schaffen, im Unterschied zu Fortbildungen, bei denen es um die Vermittlung von Methoden oder „Unterrichtsrezepten“ geht. Zahlreiche Workshops bieten den entsprechenden Rahmen und die Inspiration für künstlerisches Tun. Gleichzeitig wird Raum gegeben, um die erlebten ästhetischen Erfahrungen zu reflektieren und Überlegungen zur Anwendung im Unterricht anzustellen.

In ganztägigen Kursen werden Sie sich mit verschiedenen künstlerischen Prinzipien und Arbeitsweisen auseinandersetzen und fachbezogene Inhalte durch die „Brille der Kultur“ betrachten.

Abschließend ist durch Werkstatteinblicke die Möglichkeit gegeben, an den Arbeitsweisen und Ergebnissen anderer Workshops teilzuhaben.

## Kursbeschreibungen

Es werden sechs Kurse parallel angeboten, die jeweils über den ganzen Tag andauern. Bitte beachten Sie die Materialvorgaben, bzw. die technischen Voraussetzungen der Kurse. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an [borges@schuledurchkultur.de](mailto:borges@schuledurchkultur.de).

### Kurs 1: Ein Feuerwerk kreativer und einfach umzusetzender Fotoideen für den Unterricht!

In dem Kurs geht es darum mit kreativen Aufgabenstellungen und Techniken spannendes und ungewöhnliches Bildmaterial mit dem Smartphone zu erstellen. Statt Fotos mit Apps im Nachhinein zu verändern, wird vermittelt, wie man mit zumeist Alltagsgegenständen spannende und hochwertige Fotoprojekte niedrigschwellig umsetzen kann. Der Kurs soll inspirieren, was man alles mit Fotografie und einfachen Mitteln machen kann und wie man Schüler\*innen zu kreativen und begeisterten Bildproduzent\*innen befähigt. Der Kurs soll anregen, wie beispielsweise spezifische Fachinhalte kreativ und visuell ansprechend präsentiert werden können. Viele Übungen eignen sich für den Einsatz für unterschiedliche Fächer wie Biologie, Kunst, Geschichte oder Deutsch.

In praktischen Übungen werden wir gemeinsam Portraittechniken üben, Licht und Schatten einsetzen, Stilleben fotografieren und mit verschiedenen Gegenständen in Collagentechnik aber auch mit Folien etc. direkt vor der Linse ungewöhnliches Bildmaterial erstellen.

Neben den praktischen Übungen werden bereits umgesetzte Fotoprojekte aus unterschiedlichen Fachbereichen und Kursen präsentiert und die Verwendung von Stiftmikroskopen sowie die Technik der Cyanotypie (Blaudruck) gezeigt. Zusammen mit einer Materialliste werden alle TN befähigt, diese Techniken später selber umzusetzen.

Parallel zur live Zoom Konferenz wird es ein Padlet geben, um die Ergebnisse aus den Übungen an einer digitalen Pinnwand mit den anderen TN live teilen zu können. Die Übungen sind so ausgerichtet, dass sie mit einem Smartphone mit normaler Kamerafunktion einfach umzusetzen sind.

Man kann sie natürlich aber auch mit richtigen Kameras umsetzen.

**Kathrin Brunnhofer**, freischaffende Fotografin

**Zielgruppe:** Alle, die Freude am Fotografieren haben.

**Material:**

Wer mag und hat, kann sich zu Hause zurechtlegen: kleine oder mittelgroße Spiegel, Lupen, ein paar Blätter oder Blumen, eine Pappe mit Alufolie überzogen, eine schwarze oder weiße Din A 3 Pappe/Fotokarton, eine Rolle Kreppband, bunte Steine, Glaskristalle, Prisma, eine Schreibtischlampe, ein Baustrahler oder eine helle Taschenlampe, ein Familienfoto als Abzug oder Ausdruck (ein eigenes, historisches, oder geliehenes, Flohmarktfund oder ausgeschnitten aus einer Zeitung (sollte aber authentisch und nicht zu sehr nach Werbung aussehen. Kleine Gegenstände aus dem Haushalt sind zudem noch praktisch: Büroklammern, Münzen, Lego, Muscheln, Schmuck, Bastelperlen, Geschenkbänder, Nudeln, Haribo, Federn, etc...

**Kreative Techniken und praktische Übungen**

**Austausch über Erfahrungen und Ergebnisse**

**Präsentation von Beispielen und Anregungen für Anwendungen im Unterricht**

**Diskussion und Fragen über Anwendung im Unterricht**

## Kurs 2: Scratch in kreativen Unterrichtsprojekten

Ob interaktive Videospiele, animierte Bildergeschichten, multimediale Lern-Apps oder einfach nur Kunst: Scratch ist viel mehr als eine grafische Programmierumgebung für Einsteiger! Die eigene Idee steht im Mittelpunkt, und Scratch hilft dabei, sie zu realisieren. Dazu können eigene Projekte online veröffentlicht und Projekte anderer Scratcher remixed werden, um gegenseitig daraus zu lernen - ganz im Sinne des Konstruktivismus also.

Welche Möglichkeiten Scratch online und als App bietet und wie der Einsatz als Unterrichtswerkzeug gelingen kann, wird im Workshop praktisch und kurzweilig vermittelt und von den Teilnehmenden selbst live erprobt.

Es sind keine Vorkenntnisse im Programmieren nötig, um erfolgreich zu sein!

**Mirek Hancl**, Lehrer am Gymnasium

**Zielgruppe:** Alle, die schon immer herausfinden wollten, wie leicht objektorientiertes Programmieren geht.

**Material:** Laptop, Maus

### Technische Anforderungen

Zur Teilnahme ist ein PC oder Laptop mit aktuellem Browser notwendig, sowie natürlich eine Internetverbindung.

Eine Maus ist empfehlenswert, ein Touchpad geht aber auch. (Hilfestellung wird im Workshop jederzeit gegeben.)

Tablets können als Zweitgerät verwendet werden, um zu sehen, wie Scratch sich darauf anfühlt. Ohne externe Tastatur sind jedoch nicht alle Funktionen möglich. Smartphones sind als Zweitgerät benutzbar, um zu testen, wie sich Scratch-Projekte als "mobile Apps" abspielen lassen.

## Kurs 3: Spurensuche - Praktische und kreative Methoden der Berufsorientierung

Was will ich im Leben? Wofür stehe ich, wofür gehe ich? Was sind meine Ziele? Wonach möchte ich mein Leben ausrichten? Und welcher Lebensweg passt dann dazu?

Berufsorientierung bringt uns im Kern zu uns selbst zurück und stellt uns die grundlegenden Fragen unseres Lebens. Kulturelle Bildung wird ebenso beschrieben. Sie macht Teile unseres Selbst sichtbar, die wir andernfalls vielleicht nicht benennen könnten. Sie verbindet uns mit einem Gefühl für uns selbst und kann uns dadurch viel eindrücklicher Mut machen, erste Schritte und eigene Wege zu gehen, als es ein Kompetenzcheck oder allein Fragebögen können.

Das Berufsorientierungskonzept der LKJ Nds. unterstützt junge Menschen in der Auseinandersetzung mit den eigenen Interessen, Fähigkeiten sowie den individuellen Werten mit kreativen, künstlerischen und spielerischen Methoden. Es werden dabei keine fertigen Lösungen angeboten, sondern eine Begleitung der eigenen Spurensuche.

### Inhalte des Workshops

**Einführung in das Konzept zur beruflichen Orientierung der LKJ – Vorstellung und praktische Erprobung von Methoden zur beruflichen Orientierung.** Es wird dabei ein Pool verschiedener Herangehensweisen genutzt: spielerisch, bildlich, intuitiv, kreativ, künstlerisch. Die vorgestellten Methoden sind sowohl in analogen als auch digitalen Formaten erprobt und einsetzbar.

**Reflexion der Einsatzmöglichkeiten im Unterricht und Schulalltag.**

**Anna Erichson**, LKJ Niedersachsen

**Zielgruppe:** Alle, die in der Berufsorientierung kreativ beraten möchten.

#### Kurs 4: „Jeder Mensch ist ein Künstler...“

„Jeder Mensch ist ein Künstler“, sagte einst Joseph Beuys.

Dies ist sicherlich im Sinne der Bewältigung des Lebens und seinen Herausforderungen richtig. Die Strategien für Lösungen und Lebenswege sind so unterschiedlich wie die Menschen selbst. In diesem Seminar werden verschiedenartigste Methoden zur Kreativitätsförderung aufgezeigt und gemeinsam durchgearbeitet.

Unterschiedliche Kreativitätstechniken öffnen Horizonte, erweitern die Sichtweisen und führen zu kreativen Lösungen im privaten wie auch im Arbeitsbereich.

Auch für Schüler\*innen sind diese Techniken besonders hilfreich und können jederzeit innerhalb aller Fächer durchgeführt werden.

Im Seminar werden zum einen künstlerische Techniken, wie freies Schreiben und Malen durchgearbeitet und reflektiert.

Und zum anderen Methoden für die Entwicklung und Lösung neuer Profile in der Gruppe bearbeitet und dann vorgestellt.

Bringen Sie Neugierde und ein bisschen Material mit. Tusche, Deckweiß, 2-3 Acrylfarben, Pinsel, Malpapiere (Acrylpapier/ Aquarellpapier), Bleistifte, 2-3 Buntstifte oder Kreiden, Wasserglas, Zeitungen

Nach den Gruppenarbeiten werden vor allen Teilnehmenden die Ergebnisse reflektiert und besprochen.

**Daniela Kammerer**, Künstlerin

**Zielgruppe:** Alle, die ihre inneren Künstler finden möchten.

**Material:** Tusche, Deckweiß, 2-3 Acrylfarben, Pinsel, Malpapiere (Acrylpapier/ Aquarellpapier), Bleistifte, 2-3 Buntstifte oder Kreiden, Wasserglas, Zeitungen

#### Kurs 5: Interaktiver Online-Workshop: BookCreator

Mit der App BookCreator können schnell und einfach multimediale eBooks und eComics erstellt werden. Die Einsatzszenarien sind nahezu unbegrenzt für alle Unterrichtsfächer und Altersgruppen geeignet.

Bilder, Ton, Video und Text können aufgenommen oder eingefügt und mithilfe vieler Formatierungsmöglichkeiten angepasst und gestaltet werden.

##### Inhalte

Texte schreiben, Bilder einbauen, Layout gestalten, Videos und Audios einbinden,

Comics gestalten, aus der App heraus fotografieren oder auf Bilder auf dem Gerät zugreifen, Sprechblasen und Onomatopoesie einbauen

Export in verschiedene Formate (ePub, PDF, Video, Onlineveröffentlichung)

Anwendungsmöglichkeiten in Unterricht und Jugendarbeit

Rechtliches beim Einsatz von fremden Bild- und Videomaterial

Ausprobieren, Sichtung und Feedback

**Bianca Kühn**, Multimediabil Osterholz-Scharmbeck

**Zielgruppe:** Alle die Freude am Geschichten erfinden und gestalten haben.

##### Technische Voraussetzungen

- Headset (oder Kopfhörer mit Mikro)
- stabile Internetverbindung
- Browser (Chrome, Firefox)
- Computer für die Videokonferenz
- Möglichst ein Tablet inkl. APP »Book Creator« (mit Ladekabel)

Die App bitte vorab aus dem App Store (Android oder iOS, kostenpflichtig) laden. Eine Teilnahme über die kostenfreie Web-basierte Plattform ist ebenfalls nach einer Anmeldung möglich (Anmeldung unter <https://bookcreator.com>).

## Kurs 6: Hörspiel-, Radiofeature- und Soundscape-Produktion mit dem iPad

Die Pandemie hat uns gelehrt, dass Digitalität mehr bedeutet als das digitale Verschicken von Arbeitsblättern. Um einer digitalen Arbeitsweise Vorteile abzugewinnen, müssen wir über Aufgabenformate nachdenken, die die Vorteile der digitalen Endgeräte in den Fokus rücken. Die Herstellung eines Medienprodukts, sei es Ton oder Film, ist eine Möglichkeit dazu. Die Schüler\*innen setzen sich dabei fächerübergreifend und kompetenzorientiert mit einem Thema auseinander, schreiben Texte, werden kreativ und beschreiten einen ästhetischen Prozess.

Die Teilnehmenden dieses Workshops erlernen, wie man mit der iOS App „Garage Band“ Texte und Geräusche aufnimmt, modifiziert und arrangiert. Außerdem wird es Zeit geben, ein eigenes Projekt (z.B. Hörspiel, Podcast, Musikstück) zu realisieren. (Hilfestellung wird im Workshop jederzeit gegeben.)

Weiterhin zeigt der Referent Beispiele aus seiner Unterrichtspraxis vor und während der Pandemie.

**Nils Nordmann**, Musiklehrer

**Zielgruppe:** Alle, die sich kreativ mit Audiomaterial auseinandersetzen möchten.

**Voraussetzung:** Ein iPad oder iPhone mit der kostenlosen App Garage Band, eine Idee für ein Projekt (muss nicht für den Unterricht sein).

Ab sofort sind Anmeldungen zum Online-Fachtag unter folgendem Link möglich.

Online-Fachtag, 04.03.2021 <https://www.bundesakademie.de/programm/details/kurs/sk21-www01/>

Beachten Sie bitte, dass Sie sich nur für einen Kurs anmelden können und sie im Freitextfenster den Kurs eintragen müssen.

SCHULE:KULTUR! <sup>DREI</sup> – Fachtag 04.03.2021						
Online						
Zeit	KURS 1	KURS 2	KURS 3	KURS 4	KURS 5	KURS 6
ab 09:00	Einloggen					
09:15	Begrüßung					
9:30	Ein Feuerwerk kreativer und einfach umzusetzender Fotoideen für den Unterricht!	Scratch in kreativen Unterrichtsprojekten	Spurensuche - Praktische und kreative Methoden der Berufsorientierung	„Jeder Mensch ist ein Künstler...“	Interaktiver Online-Workshop: BookCreator	Hörspiel-, Radiofeature- und Soundscape-Produktion mit dem iPad
	Kathrin Brunnhofer	Mirek Hancl	Anna Erichson	Daniela Kammerer	Bianca Kühn	Nils Nordmann
12:00	Mittag					
13:00	Fortführung der Kurse					
15:00 - 15:45	Abschluss im Plenum(Werkstatteinblicke in die Workshops)					